



## Hohe Ehrung der DLG für Dr. Christiane Müller

**Auszeichnung mit der Max-Eyth-Denkmünze in Silber – langjährigen Verdienste um die landwirtschaftliche Tierhaltung und besonderes Engagement für die DLG – mit Schwerpunkt Tiergerechtheit in Facharbeit und bei DLG-Prüfungen aktiv**

**(DLG). Der Vorstand der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e. V.) hat Dr. Christiane Müller aus Westerau (Schleswig-Holstein) mit der Max-Eyth-Denkmünze in Silber ausgezeichnet. DLG-Präsident überreichte Urkunde und Medaille in der Sitzung des DLG-Hauptausschusses Landwirtschaft im Rahmen der DLG-Wintertagung 2024 in Leipzig. Frau Dr. Müller engagiert sich seit vielen Jahren im Rahmen der DLG-Fach- und -prüfbarkeit und hat sich besondere Verdienste um die landwirtschaftliche Tierhaltung erworben.**

Mit der Ehrung würdigt die DLG, so Präsident Hubertus Paetow in seiner Laudatio, Christiane Müllers prägendes Wirken und ihre Verdienste um das Thema Tiergerechtheit. Sie engagiert sich seit über 25 Jahren als Gründungsmitglied im DLG-Ausschuss für Tiergerechtheit, den sie seit 2003 als Vorsitzende führt, sowie in weiteren DLG-Arbeitsgruppen. Müller hat damit nicht nur die Facharbeit der DLG in Bezug auf Tierschutz und Tierwohl entscheidend mitgeprägt. Über die Einbindung des DLG-Ausschusses für Tiergerechtheit in die Erarbeitung und Weiterentwicklung der tierrelevanten Prüfrahmen des DLG-Testzentrums Technik und Betriebsmittel, aber auch ganz persönlich, steht sie den Prüffingenieuren mit Rat und Tat zur Seite. Hinzu kommt ihre Mitarbeit in der seit 2022 auf Initiative des DLG-Testzentrums gegründeten DIN-Arbeitsgruppe für Bodensysteme in der Tierhaltung. Mit ihrer Mitgliedschaft dort fungiert Frau Dr. Müller als wichtige Botschafterin der DLG in die Tierhaltungsbranche.

Aufbauend auf ein Studium der Agrarwissenschaften mit dem Schwerpunkt Tierproduktion an der Universität Göttingen promovierte die 1958 geborene Müller am Institut für Tierzucht und Tierverhalten der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft, wo sie anschließend noch acht Jahre in der angewandten Forschung tätig war. Seit 1997 ist sie als Sachverständige für Pferdehaltung, -zucht und -sport öffentlich bestellt und vereidigt und führt diese Tätigkeit freiberuflich aus. Neben Beratungsaufgaben für Pferdehalter mit Schwerpunkt Tierschutz erstellt

sie Gutachten für Gerichte, Versicherungen und private Auftraggeber und engagiert sich in verschiedenen Arbeitsgruppen und Expertenbeiräten, wie z. B. beim BMEL oder in der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN).

Neben der bereits genannten Führung des DLG-Fachausschusses für Tiergerechtigkeit hat sich Frau Dr. Müller auch bei der Erstellung von Fachinformationen verdient gemacht – hier sei vor allem die DLG-Merkblattreihe „Das Tier im Blick“ genannt. Bei diversen DLG-Veranstaltungen vertritt sie den Ausschuss moderierend auf dem Podium und sensibilisiert Praktiker für die Themen Tierschutz, Tierwohl und Tierbeobachtung. Auch im DLG-Ausschuss Technik in der Tierhaltung arbeitet sie als Expertin mit und hat mehrere Merkblätter federführend erarbeitet. Dazu gehört auch ihr Engagement sowohl bei der Initiierung als auch bei der Durchführung des Herdenmanagers Pferd der DLG-Akademie, wo sie über die letzten Jahre mehrere Teilnehmer-Jahrgänge als Dozentin und Moderatorin begleitet hat. Hinzu kommt die aktive Unterstützung des im Frühjahr 2023 neu gegründeten DLG-Arbeitskreises Pferd, der unter anderem künftig den Ausstellungsbereich Pferd auf der EuroTier mit Fachinhalten bereichern soll.

Die DLG und die deutsche Landwirtschaft profitieren maßgeblich davon, dass Frau Dr. Müller die Themen Tierschutz und Tierwohl als tragende Säulen der Tierhaltung ins Licht der Fachöffentlichkeit gerückt hat. Die DLG würdigt mit der Max-Eyth-Denkmünze nach außen sichtbar ihr überzeugendes Auftreten als DLG-Mitglied und Ihr langjähriges Engagement.

### **Presse-Kontakt**

Dr. Frank Volz  
Pressereferent Agrar  
+49 69 24788-224  
F.Volz@dlg.org

### **Über die DLG**

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, ist offenes Netzwerk und fachliche Stimme der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft. Ihr Ziel ist es mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat über 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie, testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel und erarbeitet in zahlreichen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.